



PRESSEINFORMATION

Erste Firewalls mit BSI-Zulassungen bis VS-NfD

Lösungen von genua ermöglichen Absicherung von Netzwerk-Schnittstellen und verschlüsselten Datenaustausch im Geheimschutzbereich

Kirchheim bei München, 1. August 2019. Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) hat die Firewall & VPN-Appliance genuscreen 7.2 und das Mobile Security Device genucard 7.2 für den Einsatz bis zur Geheimhaltungsstufe „VS - Nur für den Dienstgebrauch“ (VS-NfD) zugelassen. Erstmals umfasst die Zulassung gemäß der neuen Verschlusssachenanweisung (VSA) neben den VPN- auch die Firewall-Funktionen beider Lösungen. Damit ist das deutsche IT-Sicherheitsunternehmen genua GmbH der erste Hersteller, der Firewalls mit BSI-Zulassungen anbietet. Im staatlichen Geheimschutzbereich dürfen eingestufte Daten nur mit zugelassenen IT-Systemen bearbeitet werden. Die Lösungen von genua ermöglichen die Einrichtung von sicheren Schnittstellen und verschlüsselten Übertragungswegen, um eingestufte Daten schnell und komfortabel auszutauschen. Die jetzt erteilten Zulassungen gelten für die Geheimhaltungsgrade VS-NfD sowie NATO und EU RESTRICTED. „Mit diesem Erfolg setzen wir die Reihe unserer Produktzulassungen für den Geheimschutzbereich fort. Die Zulassungen bestätigten die hohe Qualität unserer Lösungen und sind starke Vertrauensanker für unsere Kunden“, sagt Matthias Ochs, Geschäftsführer von genua.

Seit Herbst 2018 ist die neue Verschlusssachenanweisung (VSA) in Kraft, die zum Schutz vertraulicher Daten auch bei Firewalls eine Zulassung durch das BSI fordert. Im Zulassungsverfahren hat genua gegenüber dem BSI nachgewiesen, dass die Firewall & VPN-Appliance genuscreen 7.2 und das Mobile Security Device genucard 7.2 die hohen Anforderungen für den staatlichen Geheimschutzbereich erfüllen. Jetzt erteilte das BSI die Zulassungen sowohl für die VPN- als auch die Firewall-Funktionen bis zur Stufe VS-NfD. genuscreen und genucard sind somit die ersten Sicherheitssysteme mit zugelassenen Firewall-Funktionen. Die Zulassungen sind ein weiterer Beleg für die Kompetenz von genua bei IT-Sicherheitslösungen für den Geheimschutzbereich.



genuscreen: Firewall-Funktion sorgt für hohe Sicherheit an Schnittstellen

Mit der Firewall-Funktion kontrolliert genuscreen den Datenverkehr an kritischen Netzwerk-Schnittstellen und lässt nur erlaubte Verbindungen zu. Alle anderen Verbindungsanfragen werden geblockt. So können innerhalb eines großen LAN interne Hochsicherheits-Zonen eingerichtet werden, um eingestufte Daten zu bearbeiten.

Verschlüsselter Datenaustausch zwischen Standorten mit VPN-Funktion

Die VPN-Funktion (Virtual Private Network) von genuscreen ermöglicht den verschlüsselten Datenaustausch via Internet zwischen verteilten Firmen- oder Behördenstandorten. Eingestufte Daten können so schnell und effizient standortübergreifend ausgetauscht und bearbeitet werden. Moderne Verschlüsselungsverfahren gewährleisten die Vertraulichkeit der Daten.

Hoher Datendurchsatz ermöglicht Zugriff auf Geo-Informationssysteme

Die Firewall & VPN-Appliance erreicht bis zu 20 Gbit/s Datendurchsatz und kann somit hochperformante Schnittstellen absichern und ein leistungsstarkes VPN aufbauen. Diese Performance ermöglicht beispielsweise die Replikation von Datenbanken oder den Zugriff auf Geo-Informationssysteme.

Die starke Sicherheitsleistung von genuscreen belegen zusätzlich zur VS-NfD-Zulassung regelmäßige Zertifizierungen nach Common Criteria in der anspruchsvollen Stufe EAL 4+ durch das BSI.

genucard: Device für mobile VS-NfD-Kommunikation im Handy-Format

Mit der genucard können Mitarbeiter im Home Office oder auf Reisen einfach auf sensible Behörden- oder Firmennetze zugreifen: Das Device im praktischen Handy-Format lässt sich an jeden Laptop und PC anbinden und erzeugt eine verschlüsselte Verbindung (VPN) zur Gegenstelle im Netzwerk. Mögliche Verbindungswege sind WLAN, Mobilfunk sowie Ethernet. Bei drohenden WLAN-Übertragungsstörungen weicht die genucard mittels Dualband-Wi-Fi in andere Frequenzbereiche aus. Mit einer integrierten Firewall schützt die genucard zudem den angeschlossenen Computer vor Angriffen und Malware.



Bildunterzeile:

genuscreen: Erste Firewall mit BSI-Zulassung für die Geheimhaltungsstufe VS-NfD

Über genua

Die genua GmbH ist ein deutscher Spezialist für IT-Sicherheit. Das Leistungsspektrum umfasst die Absicherung sensibler Schnittstellen und Netze im Behörden- und Industriebereich bis hin zur Vernetzung hochkritischer Infrastrukturen, die zuverlässig verschlüsselte Datenkommunikation via Internet, Fernwartungs-Systeme sowie Remote Access-Lösungen für mobile Mitarbeiter und Home Offices. Alle Produkte werden von genua in Deutschland entwickelt und produziert. Regelmäßige Zertifizierungen und Zulassungen durch das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) belegen die Produktqualität. Zahlreiche Kunden aus der Industrie und dem öffentlichen Bereich setzen auf die Erfahrung und Lösungen des 1992 gegründeten Unternehmens, das am Hauptsitz in Kirchheim bei München sowie an den Standorten Berlin, Köln, Leipzig und Stuttgart über 250 Mitarbeiter beschäftigt. genua ist ein Unternehmen der Bundesdruckerei-Gruppe.

Weitere Informationen:

genua GmbH
Dietmar Bruhns
Domagkstr. 7
85551 Kirchheim bei München
tel +49 89 991950-169
dietmar_bruhns@genua.de
www.genua.de